



für alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Stockheim  
mit den Ortsteilen Neukenroth, Wolfersdorf, Reitsch, Haßlach, Haig und Burggrub sowie Glosberg

## Vorweihnachtliches Geschenk für die Senioren

Neukenroth – Einen stimmungsvollen Rahmen hat die Stockheimer Gemeindeverwaltung unter der Regie von Martina Bradler, Silvia Welsch, Christian Krause, Werner Buckreus und Oliver Renk den Senioren der Großgemeinde Stockheim mit ihren sieben Ortsteilen bei der Senioren-Adventsfeier in der Neukenrother Zecher-Halle geboten.

Das Treffen unter der Gesamtleitung von Bürgermeister Rainer Detsch stand ganz im Zeichen von Musik und Gesang. Schließlich übertraf das dreistündige Programm alle Erwartungen. Mitglieder des Volkstrachtenvereins „Zechgemeinschaft Neukenroth“ übernahmen die Bewirtung.

Der Gesangverein „Liederkrantz Haig“ unter der Leitung von Thomas Detsch, die Haache Volksmusikanten mit ihrem Dirigenten Thomas Rauh sowie die Haache Stöckraache unter der Regie von Gerhard Deininger begeisterten mit ihren Auftritten und sorgten so für ein vorweihnachtliches Geschenk, das unter die Haut ging.

Bürgermeister Rainer Detsch, der insbesondere die Aufbauleistung



Stimmgewaltig bereicherte der „Liederkrantz“ Haig unter der Stabführung von Thomas Detsch die Senioren-Adventsfeier in der Neukenrother Zecherhalle.

der Senioren nach dem Zweiten Weltkrieg würdigte, zeigte sich erfreut über das Interesse der Bürger an dieser traditionellen Veranstaltung. Nur wer Frieden schließe mit seiner eigenen kleinen Welt, dürfe vom Frieden in der großen Welt träumen. „Ihr habt eine hervorragende Basis geschaffen“, stellte das Gemeindeoberhaupt fest. „Ihr seid nicht allein! Wir wollen Mut machen

und Hoffnung geben in einer von Krisen geschüttelten Zeit.“

Der evangelische Geistliche Michael Foltin sowie Wortgottesdienstleiter Sebastian Rauer ergänzten mit „vorweihnachtlichen Impulsen“ sowie mit der Weihnachtsgeschichte „Mit dem Herzen sehen“ die Veranstaltung. „Die Adventszeit ist eine Zeit des Wartens

und Erwartens.“ Die Sänger und Musikanten bewiesen eindrucksvoll in der Zecher-Halle, dass sich das kulturelle Engagement in Haig auf einem hohen Niveau befindet. Für die Programmauswahl zeichnete insbesondere Reinhard Conradi aus Haig verantwortlich. Mit einem „Weihnachtslieder-Potpourri“ eröffneten die Haache Volksmusikanten die Zusammenkunft. „Wünsche zur Weihnachtszeit“, dargeboten vom „Liederkrantz“ Haig sowie „Ganz leisa kümmt die dunkl Nocht“ von den Haache Stöckraachern waren weitere gelungene Beiträge.

Für eine faustdicke Überraschung sorgte die Haiger Dorfgemeinschaft mit dem Auftritt der Jugendlichen und Kinder, die Nessaja`s Lied von Peter Maffay „Ich wollte nie erwachsen sein“ zusammen mit den Sängern auf der Bühne darbot. Allgemeine Bewunderung gab es für den 100jährigen Hermann Knabner aus Stockheim, der „Lebensweisheiten“ in Gedichtform vortrug. Nicht schlecht staunte schließlich auch Bürgermeister Detsch, als ihm Hobby-maler Harald Popig ein Detsch-Portrait überreichte.

Im Finale war dann unter anderem mit „Drum semme gut aufgeleicht“, „Das Ave Maria der Berge“ sowie „Amazing Grace – ein schöner Tag“ für die Senioren noch einmal ein Highlight.

### Aus dem Inhalt:

Kirchliche Nachrichten	Seite 2
Termine – Veranstaltungen und Aktionen	Seite 3
Apotheken und Zahnärztlicher Notdienst	Seite 4
Rathaus-Info/Termine	ab Seite 6

### MERKZETTEL

WELCHE TONNE KOMMT?

Sa., 07. Januar: **gelb**

Fr., 13. Januar: **grau**

Fr., 20. Januar: **grün**

Fr., 27. Januar: **grau**

ohne Gewähr - gilt nicht für Glosberg

Text und Bild: Gerd Fleischmann

### Wie präsentieren Sie sich Ihren Kunden?

Sie brauchen ein Logo, Visitenkarten, Briefpapier, Flyer oder eine Firmenbroschüre?

Wir übernehmen Gestaltung und Druck und helfen Ihnen dabei, Ihrem Unternehmen ein neues „Gesicht“ zu geben.

setale  
WERBUNG | DESIGN

Badstraße 29 | 96332 Pressig-Rothenkirchen | Tel. 0 92 65 71 46 | info@setale-werbung.de | www.setale-werbung.de

über 90 Jahre GmbH & Co. KG

# Fröba-Bau

## BUCHBACH

www.froeba-bau.de

Grabsteinreparatur	Steinmetzarbeiten	Grabmale
Planen und Bauen	Altbausanierung	Dämmputze
Erdbau, Pflasterbau	Fassadensanierung	Estricharbeiten
Natursteinwerk	Verputzarbeiten	Transporte

Tel. 0 92 69 / 3 14 • Fax 0 92 69 / 9 80 98 45 • info@froeba-bau.de



Stockheim | Außenstellenleiterin:  
Astrid Kestel

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

## Herbst-/Winterprogramm 2022/2023

Programminformationen erhalten Sie über unser Gesamtprogramm und die Flyer mit den regionalen Übersichten, die in der Gemeindeverwaltung und bei Banken und Sparkassen ausliegen, sowie über unsere Homepage [www.vhs-kronach.de](http://www.vhs-kronach.de). Sie können kostenlos unter [www.vhs-kronach.de/newsletter](http://www.vhs-kronach.de/newsletter) unseren Newsletter abonnieren.

Anmeldungen bitte bei der vhs Kreis Kronach, Kulmbacher Straße 1, 96317 Kronach; Tel. 09261/6060-0 oder unter [www.vhs-kronach.de](http://www.vhs-kronach.de).

**Kurse: Nur mit Anmeldung und Lastschriftzugang!**

**SH 208 Ramenbowl (auch für Veganer geeignet)** - Tina Vadász-Hain, Beginn Freitag, 14. Januar 2023, 1 Abend, 19:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Küche, Gebühr EUR 11,- zzgl. Lebensmittel vor Ort zu zahlen.

**SH 201A Body fit - Kraftausdauertraining mit dem eigenen Körpergewicht** - Nicole Bauernsachs-Seidl, Beginn Donnerstag, 12. Januar 2023, 6 Abende, 17.00-18.00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Multifunktionsraum, Gebühr EUR 27,-

# TK MONTAGESERVICE

Thomas Köhler

FENSTER  
TÜREN  
GARAGENTORE...



von-der-Cappelstraße 1 • 96342 Stockheim/Haßlach  
Mobil: 0176 / 342 919 23

• Kfz-Service	• Motordiagnose
• HU / AU	• Unfall-Instand-
• Klimaservice	setzung

MAHR Kfz-Meisterwerkstatt  
Thüringer Str. 14 • Tel. 0 92 61 / 36 68  
96317 Kronach/Gundelsdorf • [www.autofit-mahr.de](http://www.autofit-mahr.de)

**Mahr**



## Gottesdienste und Kreise der evang. Kirchen Burggrub und Stockheim

<b>1. Gottesdienste</b>		
Sonntag, 01.01.	14.00 Uhr	Gottesdienst in Burggrub mit anschließendem Sekttempfang und Beisammensein in der Kirche
Neujahr		
Freitag, 06.01.	9.00 Uhr	Festgottesdienst in Burggrub
Epiphaniastag	10.15 Uhr	Festgottesdienst in Stockheim
Sonntag, 08.01.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Stockheim
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Burggrub
Sonntag, 15.01.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Burggrub
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Stockheim
Dienstag, 17.01.	16.00 Uhr	Gottesdienst im Altenwohnheim, Hasslachblick in Stockheim
Sonntag, 22.01.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Stockheim
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Burggrub
Samstag, 28.01.	18.00 Uhr	Gottesdienst in Burggrub
Sonntag, 29.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst in Gundelsdorf

**2. Gruppen und Kreise**  
Frauenkreis Burggrub  
Dienstag, 10. Januar 2023 - 19.30 Uhr Gemeindehaus Burggrub  
Donnerstag, 26. Januar 2023 - 13.30 Uhr - Treffpunkt am Dorfplatz Burggrub zu einer gemeinsamen Winterwanderung  
weitere Treffen und Zusammenkünfte nach Vereinbarung  
Weitere Informationen unter: [www.evangelische-kirche-stockheim-ofr.de](http://www.evangelische-kirche-stockheim-ofr.de)  
Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

## Irische Kreativität trifft fränkisches Fachwissen

# Joseph Kavanagh Malermeister



- Malerarbeiten
- Putzarbeiten
- Trockenbau

Friedhofstr. 4 • 96342 Stockheim  
Telefon: 0 92 65 - 26 30 993 • Mobil: 01 76 - 84 62 78 21  
eMail: [josephkavanagh474@gmail.com](mailto:josephkavanagh474@gmail.com)

Bestattungsinstitut „Pietät“

# PLUSCHKE

Alle Bestattungsarten  
Überführung von und zu allen Orten  
Auf allen Friedhöfen tätig  
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

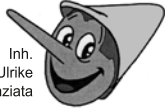
Immer für Sie erreichbar unter  
☎ 09261 2255

Friesener Str. 48 | 96317 Kronach | [www.bestattung-pluschke.de](http://www.bestattung-pluschke.de)

## Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss  
Februar-Ausgabe: 18.01.2023  
Erscheinung: 01.02.2023

**Pizzaservice Pinocchio**  
 Katharinenstr. 22 – 96342 Stockheim  
 Inh. Ulrike Annunziata



**UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:**  
 Freitag, Samstag und Sonntag  
 von 17 – 21.30 Uhr

Tel. 09265-7137 Auf Ihre Bestellung freut sich Fam. Annunziata

**Teilnehmer für Faschingsumzug  
 am 19. Februar 2023 in Neukenroth**

Wer von der Großgemeinde Stockheim am Faschingsumzug teilnehmen möchte, bitte bei Ulla Opel melden. Tel. 09265 914915 oder Handy 0171 1521323

NFC Neukenroth

# TERMINE

## JANUAR 2023

**Wir bitten alle Vereine, uns ihre Termine durchzugeben, wenn feststeht, welche stattfinden können/dürfen!**

**Ortsteil Burggrub:**

- 06.01. FC - JHV
- 20.01. SV - JHV
- 22.01. FFW - JHV
- 31.01. **Vereine** - Festausschusssitzung 750 Jahre Feuerwehrhaus

**Ortsteil Neukenroth:**

- 05.01. TSV - 19 Uhr, Preisbierkopf im Sportheim
- 06.01. Volkstrachtenverein - 14.30 Uhr, JHV, Zecher-Halle
- 09.01. NFC - 19 Uhr, Sitzung im Fillweber
- 13.01. **Agentur Streckenbach** - Sebastian Reich und Amanda (verlegt vom 12.11.21), Zecher-Halle
- 15.01. **Theaterverein** - 15 Uhr, JHV, Fillweber
- 28.01. NFC - 19.15 Uhr, Büttensabend, Fillweber
- 04.02. NFC - 19.15 Uhr, Büttensabend, Fillweber

**Ortsteil Haßlach:**

- 06.01. FFW - JHV im Feuerwehrhaus
- 14.01. Teutonia - Schlachtfest in der Teutonenlaube
- 16.01. CSU - Ortsgespräch mit Daniel Weißerth in der Teutonenlaube

**Physiotherapie**

Grünbeck-Welscher GbR



- Schnelle Terminvergabe
  - Erfahrene Therapeuten
  - Kostenlose Parkplätze
- Tel. 09261 965024

Am Zinshof 3  
 96317 Kronach-Knellendorf  
[www.charisma-physiotherapie.de](http://www.charisma-physiotherapie.de)



**FROHES NEUES!**

Für Ihre Treue im vergangenen Jahr danken wir sehr herzlich. Viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2023!

Im neuen Jahr sind wir ab 11. Januar gerne wieder für Sie da.

Bergwerkstraße 21 · Stockheim  
 T 09265/274 · F 09265/91 35 33

**Wir kaufen  
 Wohnmobile  
 +  
 Wohnwagen**

**03944 - 36160**

[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
 WOHNMOBIL-CENTER AM WASSERTURM

Stockheimer  
 INFOBLATT



Altbau-Neubau-Umbau-Ausbau

**Fliesen-Steger**

Katharinenstraße 24, 96342 Stockheim  
 Telefon: 09265 5884 Mobil: 0173 2709464  
 Mail: [info@steger-fliesenfachgeschaef.de](mailto:info@steger-fliesenfachgeschaef.de)

Fliesen-  
 Mosaik-  
 Naturstein-  
 verlegung



**SPRUCH DES MONATS**

*Glatte Worte und schmeichelnde Mienen vereinen sich selten mit einem anständigen Charakter.*

Konfuzius



# FOIDL

Pflegedienst | Tagespflege

Pflegedienst

Tagespflege

Hauswirtschaft

Pflegeberatung

Pflegedienst Kronach  
 Im Ziegelwinkel 16  
 96317 Kronach  
 Tel. 09261 63344

Tagespflege Kronach  
 Rodacherstraße 7  
 96317 Kronach  
 Tel. 09261 610662-20

Pflegedienst Pressig  
 Hauptstraße 38  
 96332 Pressig  
 Tel. 09261 63344

Tagespflege Pressig  
 Am Rauhen Berg 4  
 96332 Pressig  
 Tel. 09265 8069420

Als Familienunternehmen in der häuslichen Kranken- und Altenpflege betreuen wir seit 1995 hilfsbedürftige Menschen mit ambulanter Pflege und Tagespflegen in Kronach und Pressig.

Mehr Infos unter [www.foidl-pflege.de](http://www.foidl-pflege.de)



# APOTHEKEN Dienstbereitschaft

im Landkreis Kronach

Januar 2023

Mi., 04.01.2023	I	Mo., 23.01.2023	D
Do., 05.01.2023	J	Di., 24.01.2023	E
Fr., 06.01.2023	K	Mi., 25.01.2023	F
Sa., 07.01.2023	L	Do., 26.01.2023	G
So., 08.01.2023	A	Fr., 27.01.2023	H
Mo., 09.01.2023	B	Sa., 28.01.2023	I
Di., 10.01.2023	C	So., 29.01.2023	J
Mi., 11.01.2023	D	Mo., 30.01.2023	K
Do., 12.01.2023	E	Di., 31.01.2023	L
Fr., 13.01.2023	F	Mi., 01.02.2023	A
Sa., 14.01.2023	G	Do., 02.02.2023	B
So., 15.01.2023	H	Fr., 03.02.2023	C
Mo., 16.01.2023	I		
Di., 17.01.2023	J		
Mi., 18.01.2023	K		
Do., 19.01.2023	L		
Fr., 20.01.2023	A		
Sa., 21.01.2023	B		
So., 22.01.2023	C		

- A Bären-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 4424
- Markt-Apotheke**, Ludwigsstadt, Tel. 09263 9536
- B Sonnen-Apotheke**, Stockheim, Tel. 09265 1300
- C Markt-Apotheke**, Pressig, Tel. 09265 9580
- D Frankenwald-Apotheke**, Küps, Tel. 09264 9770
- Neue Apotheke**, Neuh.-Schierschn., Tel. 036764 7810
- E Löwen-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 60830
- Frankenwald-Apotheke**, Tettau, Tel. 09269 1317
- F Markt-Apotheke**, Steinwiesen, Tel. 09262 9551
- Markt-Apotheke**, Mitwitz, Tel. 09266 359
- G Süd-Stern-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 962320
- Stausee-Apotheke**, Nordhalben, Tel. 09267 318
- H Mühlen-Apotheke**, Marktrodach, Tel. 09261 60990
- I Stadt-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 3466
- Loquitz-Apotheke**, Probstzella, Tel. 036735 49506
- J Schloß-Apotheke**, Weißenbrunn, Tel. 09261 61233
- Rennsteig-Apotheke**, Steinbach/W., Tel. 09263 9520
- K Stern-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 51650
- L Apotheke am Rathaus**, Küps, Tel. 09264 7666
- Igel-Apotheke**, Wallenfels, Tel. 09262 9595
- Stadt-Apotheke**, Teuschnitz, Tel. 09268 9595

Dienstbereitschaft von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Alle Angaben ohne Gewähr.

## Impressum:

Herausgeber:

Setale | Werbung | Fotografie

Auflage: ca. 2.650

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos für jeden Haushalt in der Großgemeinde Stockheim + Glosberg

Annahmeschluss für Februar:

18. Januar 2023

Erscheinung:

01. Februar 2023

Redaktion, Gestaltung,

Anzeigenleitung, Realisation:

Setale | Werbung | Fotografie, Lorenz Setale, Badstraße 29, 96332 Pressig-Rothenkirchen, Telefon 09265 7146, Fax 09265 913627, Mail infoblatt@setale-werbung.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil (Rathaus-Info):

Gemeinde Stockheim

Für redaktionelle Beiträge zeichnet jeweils der Verfasser verantwortlich und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder, daher bei Einsendungen bitte auf Rechtschreibung achten, Namen und Ort angeben. Textkürzungen behalten wir uns vor. Je Artikel wird max. ein Foto veröffentlicht. Die Redaktion entscheidet, wann und welche Artikel veröffentlicht werden. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Für die Richtigkeit der angegebenen Termine, Telefonnummern und Adressen übernehmen wir keine Gewähr!

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse, kann kein Schadensersatz gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Herausgeber behält sich vor, Anzeigen abzulehnen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.



## Sonnen-Apotheke

Apotheker Klaus Wilhelm e.K.

Kronacher Str. 10 • 96342 Stockheim  
Tel.: 09265 / 1300 • Fax 09265 / 8280

e-mail: sonnen-apotheke.stockheim@t-online.de  
www.sonnenapotheke-stockheim.de

www.heiraten-landkreis-kronach.de



Online-Hochzeitsratgeber

FOTOSTUDIO

setalephoto  
maria setale

Industriestraße 9 | Stockheim  
09265 7146

Termine nur nach Vereinbarung  
www.setale-photographie.de

## Zahnärztlicher NOTDIENST

www.notdienst-zahn.de

04.01.2023	Dr. Thomas M. Roppelt, Mangstr. 10, 96317 Kronach 09261 / 63333
05.01.2023	Dr. Sybille Schönhut, Friesener Str. 14, 96317 Kronach 09261 / 93366 und 09261 / 91716
06.01.2023	Dr. Eduard Schwarz, Waldweg 3, 96369 Weißenbrunn 09261 / 3700
07.01.2023	Dr. Viktor Barausch, Rosenau 2, 96317 Kronach
08.01.2023	09261 / 627890
14.01.2023	Dr. Hans-Joachim Barnickel, Joh.-Nik.-Zitter-Str. 22,
15.01.2023	96317 Kronach, 09261 / 4178 und 09261 / 2788
21.01.2023	Hubertus Gierig, Welitscher Str. 4, 96332 Pressig
22.01.2023	09265 / 913101

Die weiteren Termine lagen zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 - 12 Uhr und von 18 - 19 Uhr. Kurzfristige Änderungen möglich - Alle Angaben ohne Gewähr!

## Burkert-Mazur

AUTOMOBILE

Wolfgang Burkert-Mazur e.K.

Am Zinshof 1 - 96317 Kronach

Tel. 09261 96 30 52/53

E-Mail burkert-mazur@t-online.de

!!! Ihr neues Auto steht bei uns !!!

- Neuwagen

- Jahreswagen

- Gebrauchtwagen

- oder individuell nach Ihren Wünschen -

Wir finanzieren auch ohne Anzahlung.

# Stockheimer INFOBLATT

# Stockheim ist Sportabzeichenhochburg im Landkreis

Stockheim – Stockheim ist nach wie vor eine Hochburg bei der Absolvierung des „Deutschen Sportabzeichens“ in Gold, Silber und Bronze. Begeistert waren die Prüfer Michaela Geiger, Jürgen Beez und Richard Bär von den Ergebnissen. An der Verleihung beteiligte sich in der Stockheimer Schulturnhalle der Referent für das Deutsche Sportabzeichen im Kreis Kronach, Harald Kaiser, der das langjährige Engagement des TSV 1889 Stockheim würdigte. Beispielhaft sei insbesondere der Breitensport des 500 Mitglieder zählenden Sportvereins, so Kaiser. Auch in diesem Jahr gab es mit 34 Teilnehmern bei der traditionellen Sportabzeichenverleihung des TSV Stockheim unter der Leitung von Jürgen Beez, die nun zum 45. Male erfolgte, erneut eine sehr gute Beteiligung. 13 Kinder und Jugendliche sowie 21 Erwachsene stellten sich den Prüfern. Eine beachtliche Ausdauer zeigen seit Jahren Richard Bär (43), Jürgen Teichmann (38), Hans Graf (37) und Ralf Apel (35 mal Gold).

Dafür gab es Sonderapplaus. Bisher wurden beim TSV Stockheim 1253 erfolgreiche Einzelprüfungen abgelegt. An dieser bemerkenswerten Erfolgsbilanz hatte vor allem Philipp Reißweber aus Haßlach bei Kronach, der 32 Jahre mit großer Einsatzfreude für die Sportabzeichenabnahme verantwortlich zeichnete, wesentlichen Anteil. Maßgeblich unterstützt wurde er in den letzten Jahrzehnten außerdem durch Ehrenmitglied Hilmar Welscher. Vor der Verleihung erfreute der TSV-Nachwuchs unter der Leitung von Sonja Karl und Cora Rohland mit tänzerischen Darbietungen. Folgende Sportabzeichen wurden durch Jürgen Beez und Harald Kaiser verliehen: Erwachsene, Gold: Sophie Körner-Tröbs, Jürgen Beez, Michael Schreiner, Christel Beez, Maren Haslach-Häfner, Andrea Schreiner, Stefan Nickol, Richard Bär, Thomas Hanna, Ralf Apel, Hans Graf, Martina Kestel, Jürgen Teichmann, Luisa Bischoff und Lukas Tröbs. Erwachsene, Silber: Klaus



Sportabzeichenverleihung des TSV 1889 Stockheim in der Schulturnhalle. Mit im Bild Sportabzeichenorganisator Jürgen Beez (obere Reihe, Dritter von rechts) sowie der Referent für das Deutsche Sportabzeichen, Harald Kaiser (zweite Reihe, Dritter von rechts).

Fröba, Jeanette Rohland, Annalena Nickol, Pia Neubauer, Marie Häfner. Erwachsene, Bronze: Cora Rohland. Siebenmal Gold und sechsmal Silber verteilten die Prüfer unter den Jugendlichen: Gold gab es für Anna Biesenecker, Helena Heinlein, Johanna Heinlein, Lea Grünbeck, Magdalena Müller, Anna Luisa Scherbel und Emma Grebner. Silber erreichten Nela Simona, Luisa Pfadenhauer, Marietta Keim, Marie Ehrsam, Johanna Wich und Laura

Rohland. Ein besonderes Jubiläum gab es für Christel Beez. Die engagierte Sportlerin und TSV-Vorstandsmitglied schaffte zum 30. Male das Sportabzeichen in Gold. Wie Organisator Jürgen Beez abschließend versicherte, stehe man erneut für die Sportabzeichenabnahme im nächsten Jahr in den Startlöchern. Rechtzeitig erfolge für 2023 die Bekanntgabe der Termine, so Beez.

Text und Bild: Gerd Fleischmann



## KRÄSSE

BESTATTUNGSINSTITUT  
AUS NÄHE ZUM MENSCHEN



**Was tun im Trauerfall?**

1. Tritt der Tod zu Hause ein, rufen Sie bitte zuallererst den Hausarzt des Verstorbenen oder den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **116 117**. Der Arzt wird die Todesbescheinigung ausstellen.
2. Anschließend können Sie uns benachrichtigen, wir sind täglich 24h erreichbar unter Tel. **09261 - 916 11**. Welche Unterlagen Sie benötigen, besprechen wir mit Ihnen am Telefon oder im persönlichen Gespräch.

Abschied gemeinsam gestalten!

Eigene Trauerhalle • Bestattungen aller Art • Auf allen Friedhöfen tätig  
Abschiednahme / Aufbahrung in unseren Räumen oder zu Hause  
Individuelle Dekoration der Trauerfeier • Trauerdruck  
Beratung & Erledigung aller Formalitäten

Jederzeit persönlich für Sie da!

24h 0170 - 274 59 30

Filiale Kronach - Gundelsdorf  
96317, Nalser Str. 41  
Tel. 09261 - 916 11

Filiale Stockheim - Reitsch  
96342, Wiesmühle 4  
Fax. 09261 - 950 12 87

Filiale Ludwigsstadt  
96337, Kronacher Str. 16a  
info@bestattungen-kraesse.de



**Lucas-Cranach-**  
**Straße 5**  
**96332 Pressig**

Telefon: 092 65/95 60 · Fax: 092 65/70 63  
www.greiner-mineraloel.de · info@greiner-mineraloel.de



- Heizöl schwefelarm
- Holzpellets DIN Plus
- Benzin
- Schmierstoffe
- Tankanlagen
- Installation/Prüfung

- Diesel
- Power-Diesel
- Tankreinigung/-entsorgung
- Festbrennstoffe
- 24h-Schlüsseltankstelle

Das Team der Firma Greiner berät Sie gerne und freut sich auf Ihren Anruf.



Verfasserin: Martina Bradler

**Gemeinderatssitzung vom 05. Dezember 2022**

## **Bestätigung des neugewählten Stellvertreters des Kommandanten der FFW Neukenroth**

In der Dienstversammlung der FFW Neukenroth vom 04.11.2022 wurde Michael Weber zum Kommandantenstellvertreter gewählt. Die Wahl bedarf nach Art. 8 Abs. 4 des bayerischen Feuerwehrgesetzes der Bestätigung der Gemeinde. Der Gemeinderat erklärte sich damit einverstanden, Herrn Michael Weber in seiner Funktion zu bestätigen. Erster Bürgermeister Rainer Detsch bedankte sich bei Michael Weber für sein außerordentliches Engagement für das Gemeinwohl und für seine Bereitschaft erneut Verantwortung in einer Führungsposition zu übernehmen.

## **Nutzung gemeindlicher Gebäude für Photovoltaikanlagen**

Über die Raiffeisenbank Küps-Mitwitz-Stockheim wurde mit Zustimmung des Gemeinderates Kontakt mit Herrn Oliver Partheymüller von der Partheymüller Management GmbH zur Vorabuntersuchung der gemeindlichen Dachflächen für den Aufbau mit Photovoltaikanlagen aufgenommen. Ihm wurde sowohl eine Liste als auch jeweils Luftbildaufnahmen von den gemeindlichen Gebäuden mit anhand gegeben, damit er eine kostenlose Vorabprüfung machen kann.

Diese stellte er mittels einer Präsentation in der Sitzung vor. Gleichzeitig erläuterte er sein Modell der Umsetzungsmöglichkeit mit ihm und der Raiffeisenbank Küps-Mitwitz-Stockheim.

Von insgesamt 28 gemeindlichen Liegenschaften wurden bereits 14 geprüft. Bisher stellte sich der Kindergarten Haßlach als sehr gut geeignet dar, sowie auch das Feuerwehrhaus in Stockheim. Besonders zu beachten seien bei der Prüfung die Statik und der Brandschutz der Gebäude. Der Strombezug bei PV-Dächern würde 20 % günstiger als der Strombezug über einen Stromlieferanten weitergereicht werden. Die Dachflächenpacht liege bei 8,00 €/kWp. Betreiber der PV-Dach-Anlagen wäre die Raiba. Der Gestattungsvertrag hätte eine Laufzeit von 30 Jahren.

Für PV-Freiflächen würden sich Flächen entlang der Bahnschiene und Ackerflächen in der benachteiligten Agrarzone eignen. Ein Solarpark mit ca. 10,0 Hektar in der Gemeinde Stockheim würde ca. 0,51 % der Gemeindefläche bedecken und dabei Strom für ca. 2.857 Haushalte erzeugen. Alle Flächen müssten vorab mit der Gemeinde abgestimmt werden.

Bürgermeister Rainer Detsch wies nochmal auf das gemeinsame Standortkonzept für erneuerbare Energien mit dem Markt Pressig hin, welches aktuell in Bearbeitung sei. Mit entsprechenden Kriterien würden dann mögliche Flächen priorisiert.

Der Gemeinderat wird sich in einer der nächsten Sitzungen entscheiden, wie das Vorhaben Photovoltaikanlagen auf gemeindlichen Dächern weiterverfolgt werden soll - entweder in Zusammenarbeit mit der Raiffeisenbank, weiteren Anbietern oder auch in eigener Regie.

## **Aufstellung des Bebauungsplans „Östlich der Bergstraße“**

Im Zeitraum vom 19. September bis 21. Oktober 2022 fand eine öffentli-

che Auslegung des Bauleitplanentwurfes statt. Die eingegangenen Stellungnahmen und deren Würdigung wurde durch Herrn Köhler vom Ingenieurbüro IVS, Kronach, zur Sitzung vorgetragen, gewürdigt und - soweit erforderlich - darüber Beschlüsse gefasst.

Von 30 beteiligten Trägern öffentlicher Belange gingen elf Stellungnahmen ein. Einwände hatte keiner der Träger. 19 Träger gaben keine Stellungnahmen ab. Im Rahmen der Bürgerbeteiligung gingen sieben Stellungnahmen ein.

An der Sitzung war eine größere Anzahl von Bewohnern aus Wolfersdorf anwesend. Herr Christian Lieb aus Wolfersdorf wurde die Möglichkeit gegeben, seine Meinung über den geplanten Bebauungsplan kundzutun. Er appellierte an den Gemeinderat, diesem Bebauungsplan nicht zuzustimmen. Er fasste einige Aspekte zusammen, die für ihn gegen eine Bebauung östlich der Bergstraße sprechen: Für die unmittelbaren Einwohner gehe mit der Bebauung ein Schwund an Lebensqualität einher. Außerdem würden die Grundstücke bzw. bestehenden Häuser an Wert verlieren. Man fürchte einen hohen sechsstelligen Betrag für die Erschließung der Zufahrt zum Bebauungsgebiet über die Kellergasse und die Sicherung der Keller. Zudem gebe es noch keine Antwort darauf, ob und wo Stützmauern gebaut werden müssten. Bedenken gebe es auch beim Oberflächenwasser und der Kanalisation. Man sei sich sicher, dass die hohen Kosten auf die Bürger umgelegt werden müssen. Es dürfe kein „Drauflegegeschäft“ werden. Dieses Konzept sei schlichtweg nicht realisierbar, war sich Herr Lieb sicher.

Herr Köhler erklärte nochmal die Vorgehensweise eines solchen Verfahrens. Bei der heutigen Sitzung gehe es lediglich um die frühzeitige Beteiligung. Das bedeute, dass das Gremium heute lediglich entscheide, dass man sich östlich der Bergstraße eine Bebauung in diesem Maße vorstellen könne. Natürlich müssen noch Bodenuntersuchungen stattfinden, eine Erschließungsplanung und ein städtebaulicher Vertrag erstellt werden. Auch dazu müsste der Gemeinderat einzeln wieder seine Zustimmung geben.

Zu den einzelnen Schreiben der Bürgerinnen und Bürger und zu den eingegangenen Stellungnahmen Träger öffentlicher Belange wurden jeweils Beschlüsse gefasst.

Hierbei wurde insbesondere wegen der Felsenkeller, der Zufahrt, der Kanalisation, der Art des Verfahrens, der Größe des Gebiets, der Erschließung durch den Investor, des Verkehrsaufkommens, der Bauweise, der Bürgerbeteiligung, des Bedarfs, der städtebaulichen Entwicklung, Infrastruktur, Hang- und Grundwasser, Naturschutz, Immissionschutz, Planungsalternativen, Flächenversiegelung, Umwelt- und Landschaftsschutz, Bahnstromleitungen, der Verlust von landwirtschaftlichen Flächen, Ausgleichsflächen usw. Stellung genommen.

Nach Kenntnisnahme und Würdigung der bei der frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit eingegangenen Stellungnahmen beschloss der Gemeinderat unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen und Ergänzungen gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB die erneute öffentliche Auslegung des Planentwurfs „Östlich der Bergstraße“.

## **Neufassung der Satzung für die Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuersatzung - HStS)**

Im August 2020 hat das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration eine neue amtliche Mustersatzung für die Erhebung einer Hundesteuer bekannt gemacht. Eine Anpassung vorhandener Satzungen an dieses Muster wird vom Bayerischen Gemeindetag empfohlen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Stockheim beschloss, die neue Hundesteuersatzung, die ab 01.01.2023 gelten soll, zu erlassen.

Wesentliche Änderungen im Vergleich zur vorherigen Hundesteuersatzung sind:

- Erhöhung der Steuer je Hund auf 40,00 EUR (bisher 30,00 EUR)
- Erhöhung der Steuer je Kampfhund auf 500,00 EUR (bisher 150,00 EUR).



## **Einziehung eines Teilstückes der teilweise ausgebauten Straße Flst.-Nr. 40/1 Gemarkung Haßlach**

Eine Teilstrecke von 15 m der Flst.-Nr. 40/1 Gemarkung Haßlach hat seine öffentliche dem Gemeingebrauch dienende Verkehrsbedeutung verloren. Es dient nur noch den Grundstückseigentümern, die an einem Ankauf interessiert sind. Zuvor ist jedoch dieses Teilstück der Straße gemäß Art. 8 BayStrWG einzuziehen.

Damit erklärte sich der Gemeinderat einverstanden.

## **Information über eine dringliche Anordnung nach Art. 37 Abs. 3 GO**

Der Gemeinderat der Gemeinde Stockheim erkannte die Notwendigkeit der Anschaffung von drei Aggregaten zum Preis von 56.400 EUR bei der Firma Bredenoord (Niederlande) für einen möglichen flächendeckenden Gas- und Stromausfall an. Diese sind bestimmt für den gemeindlichen Leuchtturm Zecherhalle Neukenroth, für die gemeindliche Wasserversorgung sowie für eine Anlaufstelle in unserer Gemeinde.

## **Zwei Bauanträge standen auf der Tagesordnung der Gemeinderatssitzung**

Für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit drei Garagen und zwei Carports auf den Grundstücken Fl.Nrn. 172 und 172/2 Gemarkung Neukenroth und zum Neubau einer Garage mit Überdachung, An der Haßlach 45, wurde jeweils das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

## **Mehr Wohnraum für unsere Gemeinde**

### **Ein Beratungsangebot für Sanierungsinteressierte**

Die Gemeinde Stockheim hat in Zusammenarbeit mit dem Projekt Kommunalentwicklung von KRONACH Creativ e.V. einen Aktionsplan unter der Leitbotschaft „GEMEINSCHAFTLICH“ entwickelt. Ein wichtiger Bestandteil dieses Aktionsplanes ist die Verbesserung der Wohnraumsituation im gesamten Gemeinde-gebiet. Unter dem Aspekt des demografischen Wandels ist die Bereitstellung von adäquatem und vor allem attraktiven Wohnraum eine Grundvoraussetzung für den zu generierenden Zuzug aber auch für eine realistische Bleibeperspektive. Durch eine Sonderförderung des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, die der Kommunalentwicklung zur Verfügung steht, ist es möglich, ein niedrigschwelliges Angebot in den Modellkommunen wie Wilhelmsthal initiieren und anbieten zu können.

Die **SANIERUNGSERSTBERATUNG** richtet sich an alle interessierten Immobilieneigentümer, -verkäufer oder -käufer in der Gemeinde Stockheim, die sich mit dem Gedanken tragen, eine ungenutzte Wohnung, ein mindergenutztes Haus sinnvoll wiederzubeleben, aber noch nicht richtig wissen, wie sie das angehen sollen, vielleicht aber auch schon konkrete Vorstellungen haben, nur der Mut zur Umsetzung noch fehlt. Zusammen mit Interessierten entwickeln Architekten ein erstes Gefühl, wie eine Sanierung ausschauen könnte. Was macht Sinn, was bietet sich an, was kann oder soll aus der Immobilie einmal werden? Dafür stehen ca. 10 Beratungsstunden zur Verfügung, die über einen Beratungsgutschein in Höhe von 1000 Euro (bei einer Eigenbeteiligung von 100 Euro) bei der Gemeinde beantragt werden können.



Und so geht es:

### **Voraussetzungen für eine Sanierungserstberatung**

1. Das Gebäude muss **leer stehen** oder **mindergenutzt** sein.
2. Das Gebäude muss **mindestens 40 Jahre** alt sein.

### **So läuft die Bewerbung ab:**

1. Sie stellen einen Antrag bei Ihrer Stadt/-Gemeindeverwaltung.
2. Ihr Ansprechpartner bei der Verwaltung prüft die Förderfähigkeit.
3. Nach einer Bewilligung bezahlen Sie den Eigenanteil in Höhe von 100,- €.
4. Nach Zahlungseingang wird Ihnen der sog. Beratungsschein überreicht.

Die wichtigsten Informationen zu den Voraussetzungen und dem Bewerbungsverfahren inklusive des Antragsformulars sind auch auf der Homepage der Gemeinde zu finden.

### **Bei Interesse wenden Sie sich an:**

Gemeinde Stockheim, Johanna Geiger, 09265 8070-31,  
johanna.geiger@stockheim.bayern.de, www.stockheim-online.de

## **Wasserleitungsprojekt erfolgreich abgeschlossen. Win-Win-Situation für Mitwitz und Stockheim**

Eitel Freude herrschte bei den Verantwortlichen über die Inbetriebnahme der erneuerten Wasserleitung von Mostholz (Gemeinde Stockheim) nach Bächlein (Marktgemeinde Mitwitz). Auf Höhe der Veitenwüstung erläuterte Mitwitz' Bürgermeister Oliver Plewa das aufgrund von Havarien der bisherigen Rohrleitung notwendige und nun erfolgreich in einem kurzen Zeitrahmen abgeschlossene Projekt. Rund 800 Meter neue Versorgungsleitung PE-100 vom Wasserzähler-Schacht Mostholz bis zur Haderleinswüstung waren von der Firma Hauck Tiefbau zu bewältigen. Dabei wurde ein Teil der Arbeiten in geschlossener Bauweise durch grabenloses Bohren mittels Spülbohrung

## Meldungen in Kürze mit Würze

### **Tobias Rebhan ist jetzt Geprüfter Natur- und Landschaftspfleger**

In der Zeit von September 2021 bis zum Juli 2022 besuchte unser Gemeindegänger Tobias Rebhan den Fortbildungslehrgang zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger bei der Regierung von Oberfranken, den er erfolgreich abschloss. Die Kurse fanden in der Salzachhalle der Stadt Laufen in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege sowie an der Landwirtschaftlichen Lehranstalt des Bezirks Oberfranken in Bayreuth statt. Die 17 Lehrgangswochen teilten sich in 15 Theorieeinheiten und zwei Wochen dezentrales Praktikum, das er beim Landschaftspflegeverband Frankenswald ortsnah ableisten konnte.

Der Abschluss der Fortbildung zum „Geprüften Natur- und Landschaftspfleger“ ist sehr hochwertig und ermöglicht sogar ein weiterführendes Studium.

In einer kleinen Feierstunde gratulierte erster Bürgermeister Rainer Detsch Tobias Rebhan zur erfolgreich abgelegten Prüfung und wünschte ihm für seine weitere private und berufliche Zukunft alles Gute.



Bild: Gemeinde Stockheim

durchgeführt. Wie Geschäftsführer Johannes Hauck erklärte, sei dies ein wirtschaftliches, umweltfreundliches, sowie zeit- und kostensparendes modernes Verfahren, dass gerade bei der unterirdischen Querung der Staatsstraße 2708 von großem Vorteil gewesen sei.

Das Mitwitzer Gemeindeoberhaupt verwies bei den Baukosten in Höhe von insgesamt 350.000 Euro und einem Zuschuss von rund 40 Prozent nicht nur auf die wiederhergestellte Versorgungssicherheit für den Gemeindeteil Bächlein, sondern auch auf die Gewährleistung des Brand-schutzes im Versorgungsgebiet. In seinen Dankesworten schloss Plewa die Planungsfirma SRP, die Bau ausführende Firma Hauck Tiefbau, die Gemeinde Stockheim, das Wasserwirtschaftsamt, die FWO sowie Wasserwart Nils Konradi mit Team und Gemeinderat Klaus Schneider von der Schaumbergswüstung mit ein.

Stockheims Bürgermeister Rainer Detsch sprach von einer Win-Win-Situation der beteiligten Gemeinden. Die Bergwerksgemeinde, die bezüglich Trinkwasser noch freie Kapazitäten habe, liefere das aus zwei eigenen Tiefbrunnen gewonnene Trinkwasser nach Mostholz zum Übergabepunkt. Von dort gelangt es in die erneuerte Mitwitzer Leitung zur Versorgung der Wüstungen und Bächlein.

Bei einem kurzen Umtrunk folgte anschließend ein Erfahrungsaustausch der Beteiligten.



Die Bürgermeister aus Stockheim und Mitwitz setzten die Bächleiner Wasserleitung in Betrieb. Von links: Mitwitz' Wasserwart Nils Konradi, Geschäftsführer Johannes Hauck (Firma Hauck Tiefbau), Dirk Raupach (Bauamt Stockheim), Bauleiter Daniel Schmidt (Firma Hauck Tiefbau), Stockheims Bürgermeister Rainer Detsch, Mitwitz' Bürgermeister Oliver Plewa, Eva von der Wehd (Bauamt Mitwitz), Mitwitzer Gemeinderat Klaus Schneider, Frank Ströhlein vom Planungsbüro SRP und Vorarbeiter Dirck Wolfsdorf (Firma Hauck Tiefbau).

Text und Bild: Friedrich Bürger

## Die Abfallwirtschaft beim Landkreis Kronach teilt mit: Abfall auf dem Kompostplatz

Leider kommt es immer wieder vor, dass auf den Kompostplätzen des Landkreises Kronach neben Grüngut auch Abfälle wie Kartonagen, Plastiktüten, Speisereste oder Katzenstreu o.ä. landen. Diese Abfälle können nicht kompostiert werden und müssen von den Kompostplatzbetreiber aufwändig aussortiert und anschließend fachgerecht und kostenpflichtig entsorgt werden. Um den Service der kostenfreien Kompostierung weiterhin aufrecht erhalten zu können, möchten wir noch einmal eindringlich darauf hinweisen, dass an allen Kompostplätzen ausschließlich kompostierfähiges Material zu den üblichen Öffnungszeiten angeliefert werden darf.

### Was darf angeliefert werden?

JA	NEIN
✓ Hecken-, Strauchschnitt	✗ Mist, Stroh, Heu
✓ Baumschnitt	✗ Speise- u. andere Küchen-abfälle

✓ Rasenschnitt	✗ Kartonagen, Plastiktüten und -folien
✓ Laub	✗ Holz aus Abbruchmaßnahmen
✓ Äste	✗ Wurzelstöcke
✓ Zimmerpflanzen	✗ Erde und Steine
✓ Weihnachtsbäume ohne Lametta	✗ Grablichter

### Anlieferungszeiten an den Kompostplätzen

Sommer: 01.04. – 31.10. Montag – Samstag: 08:00 – 20:00 Uhr

Winter: 01.11. – 31.03. Montag – Samstag: 08:00 – 18:00 Uhr

In den Wintermonaten kann maximal bis zum Einbruch der Dunkelheit angeliefert werden. An Sonn- und Feiertagen bleibt der Kompostplatz geschlossen.

### Weitere Informationen

Für weitere Fragen stehen die jeweiligen Kompostbauern, der Kompostring und die Abfallwirtschaft des Landkreises jederzeit gerne zur Verfügung.

Kompostring: 09574 63330

Abfallwirtschaft: 09261 678 346

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

## Einführung von ELSTER als weitere Authentifizierungsmethode in der BayernID

Mit dem Bayerischen Digitalgesetz hat der Freistaat **ELSTER als den Standardfall zur Authentifizierung** an digitalen Verwaltungsdiensten und als digitalen Schriftformersatz rechtlich normiert. Bayern ist damit einmal mehr Vorreiter bei nutzerfreundlichem, praxisorientierten eGovernment.

Jetzt freuen wir uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir Anfang Dezember 2022 **ELSTER als weitere Authentifizierungsmethode** in der BayernID auch praktisch zur Verfügung stellen.

Durch die Neuregelung zu ELSTER im Bayerischen Digitalgesetz **wird das digitale Verwaltungsverfahren in Bayern für Bürgerinnen und Bürger**, aber auch für die Kommunen **deutlich einfacher**. Es gilt der neue **Grundsatz: „ELSTER für Alles“**.

## Unterrichten in Namibia – vom BUFDI der Grundschule Stockheim zur Praktikantin bei den Hereros

Hanna Schlick hat nach ihrem abgeschlossenen Lehramtstudium an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg einiges vor. Um die Zeit bis zum Beginn des zweijährigen Referendariats sinnvoll zu nutzen, wird sie ein freiwilliges Auslandspraktikum in Namibia absolvieren. Dieses sogenannte Kurzzeitpraktikum läuft über den Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverband, dem größten Lehrerverband Bayerns, in dem sie selbst seit ihrer Studienzeit aktives Mitglied ist. Der BLLV bietet Praktika weltweit, von Europa bis Australien, Nord- und Südamerika, Asien und Afrika, an. Bei ihrer Bewerbung im Frühjahr 2022 entschied sich Hanna für das afrikanische Land Namibia, da ihr das Projekt des Fördervereins „Kindergesichter Namibia e.V.“ besonders zusagte. Für zwei Monate wird Hanna, von Ende Februar bis Ende April 2023, im Herero-Dorf „Okondjatu“ leben, das knapp 300 Kilometer nordöstlich von der Hauptstadt Windhoek liegt. Die Herero sind einer der vier großen in Namibia lebenden Stämme, deren Stammessprache „Otjiherero“







ist. Die Amtssprache in Namibia ist Englisch, weshalb die Kinder bereits im Kindergarten Englisch lernen. Als Praktikantin wird Hanna die unterstützende Hand einer Lehrkraft der „Okodjatu Combined School“ sein, sowie eigenverantwortlichen Unterricht in allen Fächern auf Englisch übernehmen. Außerdem wird sie beim Betreuen eines Schul-Containers helfen, in welchem bedürftige Kinder nach der Schule ihre Hausaufgaben und Schularbeiten erledigen können. Neben der Schule, in der sie sich im Nachmittagsprogramm auch in Form von eigenen Ideen, Nachhilfe, Sport- und Freizeitprogrammen und AGs einbringen darf, bekommt Hanna Einblicke in den „Gospel Outreach Kindergarten“ des Dorfes. Leben wird Hanna, zusammen mit zwei weiteren Praktikantinnen bei Gasteltern, dem einheimischen Pastorenehepaar Engelbert und Mavis.

Nachdem im November 2022 das Vorbereitungsseminar in München stattfand, zu dem auch Jana und Martina vom Förderverein „Kindergesichter Namibia e.V.“ anreisten, die viel von dem kleinen und ärmlichen Dorf „Okondjatu“ berichteten, entwickelte Hanna nicht nur noch mehr Vorfreude auf das Projekt, sondern auch eine Idee. Da es den Schülerinnen und Schülern in „Okondjatu“ an so einfachen Dingen wie Stiften und Papier fehlt, ist es um Unterrichtsmaterial vor Ort nicht gut bestellt. Hanna möchte demnach möglichst viel von zuhause mitbringen, sofern es das erlaubte Reisegepäck zulässt, bzw. vor Ort Unterrichtsmaterial kaufen, das die finanziellen Möglichkeiten der Dorfbewohner überschreitet. Dafür hat sie bereits eine kleine Spendenaktion in Haig gestartet, entsprechende Plakate mit Spendendosen sind in der St. Anna Kirche, der Bäckerei Welscher und im Haushaltswarengeschäft Hedwig Klinger in Haig zu finden. Spendenwillige können, bei Interesse, auf der Instagramseite des Fördervereins (@kindergesichter\_namibia) einen Eindruck von dem Projekt und Dorf gewinnen. Um die Transparenz zu wahren wird Hanna auf ihrer privaten Instagramseite (@hanna.und.namibia) täglich Einblicke in ihr Auslandspraktikum geben. Dieser Seite kann gerne gefolgt werden, auch um zu sehen, was mit den Spenden passiert. Jede noch so kleine Spende bewirkt Großes und trägt dazu bei, dass die Kinder und Jugendlichen des Herero-Dorfes besser lernen können

und werden 100% nur zum angegebenen Zweck verwendet!

Bürgermeister Rainer Detsch hat eigens ein Spendenkonto eröffnet, über das jede Spende dankend angenommen wird und auch Spendenquittungen ausgestellt werden können. Hierzu bitten wir Sie, ihre Adresse und Wunsch der Spendenquittung mit anzugeben.

Die IBAN der Gemeinde lautet: **DE38 7715 0000 0240 2606 79**  
**„Stichwort Herero“**



## Termine

### Sprechtag Rentenversicherung in Pressig am 19.01.2023 u. 16.03.2023

Die Deutsche Rentenversicherung hält in Pressig am 19.01.2023 sowie am 16.03.2023 vormittags von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und nachmittags von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr ihre Sprechtag ab.

Termine können Sie unter 09265/990-19 beim Markt Pressig (Frau Wicklein) vereinbaren.

### Lebenslust statt Altersfrust – ein Programm für Überlebenskünstler\*innen und Auf zu neuen Ufern – Abschied nehmen, Neues wagen

Vierzehnheiligen - Das Bildungswerk der Katholischen Landvolkbewegung der Erzdiözese Bamberg (KLB) lädt herzlich ein zum **Bildungstag für Frauen und Männer aus der Region Bad Staffelstein-Kronach am Donnerstag, den 02. Februar 2023** in Vierzehnheiligen.

Das Programm und der Ablauf können auf der Homepage [www.klb-bamberg.de](http://www.klb-bamberg.de) abgerufen werden. Der Teilnehmerbeitrag für Vortrag, Mittagessen und Kaffee beträgt 30,00 €.

Anmeldung bis zum 19.01.2023 bei: Anneliese Deppner ☎ 09547 6727, Maria Frey ☎ 09547 347, Cäcilie Herbst ☎ 09547 1270, Marianne Schnapp, ☎ 09573 7112, Marlene Ebitsch ☎ 09547 373 oder Elisabeth Steinhauer ☎ 09260 557.

## GemeinSCHAFTLICH

### Gemeinschaftlich unsere Zukunft gestalten

Die Großgemeinde Stockheim hat sich mit dem Modellprojekt „Kommunalmarketing“ auf ihren eigenen Entwicklungsweg gemacht. Dazu wurden aktuelle Herausforderungen und vorhandene Potenziale der Gemeinde erfasst, klare Ziele formuliert und eine kommunale Entwicklungsstrategie erarbeitet.

#### Gemeinschaftlich wollen wir

- ... mehr attraktiven und bedarfsgerechten Wohnraum schaffen.
- ... unser Alleinstellungsprofil als Bergwerksgemeinde schärfen.

### UNSER LEITBILD

Unsere einzigartige Tradition gibt uns ein starkes und selbstbewusstes Wir-Gefühl. Dies ist Antrieb für jeden Einzelnen – für eine gemeinschaftliche Zukunft.

Stockheim hat das Potenzial, Menschen, Tradition und Gemeinschaft zu vernetzen. Gemeinsam können wir für ein lebenswertes und attraktives Wohn- und Arbeitsumfeld sorgen, sowie ein Gemeindeleben gestalten, an dem jeder Teil hat.

Geprägt von unserer unverwechselbaren Bergbautradition gestalten wir offen und verlässlich unsere Zukunft.

Eigeninitiative ist dabei der Motor – für Veränderung und Zukunft.

Mach mit, sei dabei!

### UNSERE LEITBOTSCHAFT

Aus den Werten und der Kultur unserer Gemeinde wurde eine starke Botschaft entwickelt:

WIR-KULTUR  
aus TRADITION

ZUKUNFTS-ORIENTIERT

Heimat-  
verwurzelt

FRÄNKISCH

↓

**GEMEINSCHAFTLICH**

Das „!CH“ am Wortende stellt die Bedeutung des Einzelnen für die Gemeinschaft in den Fokus „jeder kann etwas beitragen“.

Gemeinde Stockheim

Logo: Kommunales Marketingplus

# 27. Adventsingen in Neukenroth

Neukenroth – 1000.- Euro an Spenden gesammelt, die an die Lebenshilfe gehen werden.

Eine Stunde Besinnlichkeit schenkte der Volkstrachtenverein „Zechgemeinschaft Neukenroth“ beim 27. Adventsingen in Neukenroth den Besuchern. Mit Texten, gesungenen und instrumentalen Liedern zur Weihnachtszeit, konnten die Neukenrother Zecher auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.

Die Vorsitzende des Volkstrachtenvereins „Zechgemeinschaft Neukenroth“ Bettina Rubel begrüßte die zahlreichen Gäste in der Pfarrkirche St. Katharina zu einer Stunde mit Musik, Gesang und gesprochenem Wort, um die Botschaft Jesu Christi in die Herzen bringen zu lassen. Auch Bürgermeister Rainer Detsch und der Vorsitzende der Lebenshilfe Kronach, Florian Kleine-Herzbruch nahmen sich Zeit für die Erwartung und die Vorbereitung auf die Geburt Christi. Mit der „Adventsintrade“ begrüßte auch die Bläsergruppe des Volkstrachtenvereins unter der Leitung von Matthias Friedrich. Wo ansonsten oft laute Bässe und rege Unterhaltung in der Zecher-Halle überwiegen, wurde an diesem Abend besinnlich dem Singen und Musizieren gelauscht, das nur angereichert mit kleinen Geschichten vom Advent unterbrochen wurde. Bettina Rubel und Monika Gratzke erzählten in den Geschichten von Menschen, vom Öffnen der Türen und von Geschenken, die kostbar, aber nicht käuflich sind. Tradition-

nell eröffnete die Gesangsgruppe des Volkstrachtenvereins unter Leitung von Alexander Fröba das Singen mit „Jetzt fanga mir zen Singa o“. Mit „Als Maria über’s Gebirge ging“, „Herbergssuche“, „Advent is a Leuchten“ und vielen weiteren Liedern zum Advent bewiesen die Neukenrother Sänger, dass auch Dialekt im Advent schön klingen kann. Mit einem adventlichen Orgelspiel zeigte sich Michael Lutz als Virtuose an der Orgel und beim gemeinsamen Lied „Freut euch im Herrn, denn er ist nah“, stimmten die Besucher zum großen Chor mit ein. Auch die Bläsergruppe setzte unter anderem mit „Es wird scho gleich dumpa“, „Macht hoch“ die Tür“, „Tochter Zion“ weitere Glanzlichter, mit denen sie ihr Können unter Beweis stellen konnten und sie beendeten das besinnliche Adventsingen mit „Tollite Hatias“ aus dem Weihnachtsoratorium. Die Musik-, Gesangs- und Textbeiträge drangen tief in die Herzen der Besucher, die am Ende gemeinsam mit Vorsitzender Bettina Rubel stolz auf die Spenden in Höhe von 800.- Euro sein konnten. Der Verein wird die Spenden auf 1000.- € aufrunden. Bettina Rubel dankte Pfarrer Hans-Michael Dinkel für die Überlassung der Pfarrkirche und schickte die Genesungswünsche aller an seine Adresse. Sie dankte auch allen Beteiligten und Besuchern für die großzügigen Spenden, die in diesem Jahr an die Lebenshilfe Kronach gehen wird. Im Anschluss an das Konzert konnten die Besucher bei Glühwein und Plätzchen,



Vor allem die Gesangsgruppe und die Bläsergruppe des Volkstrachtenvereins „Zechgemeinschaft Neukenroth“ unterhielten mit einer besinnlichen Stunde beim diesjährigen Adventsingen in Neukenroth.

musikalisch unterhalten von der Bläsergruppe und bewirbt von der Jugendgruppe des Vereins, in der Zecherhalle den weihnachtlichen Abend ausklingen lassen.

Text und Bild: Gerd Fleischmann



Mathias Thomas

Neukenroth – Röthswiesen 12  
**96342 Stockheim**  
 Tel. 0 92 65 – 91 41 40  
 Mobil 0171 – 1 99 47 75

## Kfz.-Wünsch

**Meisterbetrieb – Auto-Reparatur**

**Tel. 09261-93689**

96342 Stockheim-Burggrub – Sonneberger Str. 29

<b>TÜV / AU im Hause am</b>	<b>Auch im Haus:</b>
Mo., 09.01. TÜV	<b>AUK für Krafträder</b>
Di., 17.01. DEKRA	<b>Januar-Aktion:</b>
Mo., 23.01. TÜV	<b>20% auf alle</b>
Di., 31.01. DEKRA	<b>Stoßdämpfer</b>
Mo., 06.02. TÜV	

Qualität und Kompetenz seit über 20 Jahren





Küchen [www.kuechen-haefner.de](http://www.kuechen-haefner.de)

Sonneberger Str. 36a · 96342 Burggrub · Tel. 09261 93231 · Fax 63387 · [www.kuechen-haefner.de](http://www.kuechen-haefner.de) · [info@kuechen-haefner.de](mailto:info@kuechen-haefner.de)

# Weihnachtsüberraschung für die kleinen „Zecher“



Strahlende Gesichter bei der Spendenübergabe der CSU-Fraktion an die Kindertanzgruppe des Volkstrachtenvereins „Zechgemeinschaft“ Neukenroth. Mit im Bild von links: Vorsitzende Bettina Rubel, stv. Fraktionssprecher Joachim Ranzenberger, 2. Bürgermeister Daniel Weißerth und Sophia Rubel.

Neukenroth – Die Kindertanzgruppe des Volkstrachtenvereins Zech-

eine überraschende finanzielle Zuwendung freuen.

Denn die CSU-Fraktion im Stockheimer Gemeinderat widmete ihre traditionelle Weihnachtsspende in diesem Jahr dem „Zecher“-Nachwuchs. Gemeinderat und 2. Bürgermeister Daniel Weißerth lieferte bei der Spendenübergabe gleich mehrere Gründe, warum sich die Fraktion diesmal für die Kinder des Trachtenvereins entschieden hat. „Seit Frühjahr 2020 wurden sehr viele Gemeinderatssitzungen coronabedingt statt im Rathaus in der Zecher-Halle abgehalten und stets durften wir als Fraktion eure urige Bauernstube kostenlos für unsere Sitzungsbesprechungen nutzen. Es ist heute der Tag, ein herzliches Dankeschön zu sagen und mit der kleinen Zuwendung eure Nachwuchsarbeit zu unterstützen“,

führte Weißerth anerkennend aus. Er lobte auch die vielfältigen Aktivitäten des Vereins und hob die vereinseigene Zecher-Halle als Leuchtturmprojekt im Haßlachtal und Musterbeispiel ehrenamtlichen Engagements hervor. Die Vereinsvorsitzende Bettina Rubel bedankte sich für das vorgezogene Weihnachtsgeschenk und versicherte, dass die Zuwendung auf fruchtbaren Boden falle, denn in die Nachwuchsarbeit könne man nie genug investieren. Sie ist überzeugt: „Aus der Kindertanzgruppe von heute werden die Einhaltspare von morgen, die nicht nur die Kirchweihtradition in Neukenroth fortführen, sondern den Verein auch in der nächsten Generation mit Leben erfüllen.“

Text und Bild: Jürgen Weißerth

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

am 29. Januar 2023 wählen Sie einen neuen Bürgermeister für die Gemeinde Stockheim.

Ich möchte in Zukunft als 1. Bürgermeister die Geschicke unserer Gemeinde lenken und ihre Entwicklung aktiv gestalten. Meine Ideen werde ich Ihnen bei den Ortsgesprächen vorstellen und hierbei gerne auf Ihre Anregungen eingehen.

Ich würde mich daher freuen, Sie zu den einzelnen Ortsgesprächen begrüßen zu dürfen.

Ihr Daniel Weißerth

## Ortsgespräche:

Do.	05.01.23, 19.00 Uhr	Wolfersdorf	Feuerwehrhaus
Mo.	09.01.23, 19.00 Uhr	Reitsch	Sportheim
Di.	10.01.23, 19.00 Uhr	Neukenroth	Gastwirtschaft Fillweber
Fr.	13.01.23, 19.00 Uhr	Burggrub	Gastwirtschaft Höring
Mo.	16.01.23, 19.00 Uhr	Haßlach	Sportheim
Do.	19.01.23, 19.00 Uhr	Haig	Landgasthof Detsch
Fr.	20.01.23, 19.00 Uhr	Stockheim	Pfarrheim

**BÜRGERMEISTERWAHL**  
29. JANUAR 2023



**Daniel Weißerth**

## Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss Februar-Ausgabe: 18.01.2023

Erscheinung: 01.02.2023

# Stockheimer Bergweihnacht mit außergewöhnlichem Ambiente

Stockheim – Nach zweijähriger Corona-Pause organisierte der Förderverein Bergbaugeschichte Stockheim/Neuhaus unter der Leitung von Gerwin Eidloth die beliebte Stockheimer Bergweihnacht. Der Garten des Gasthauses „Alte Zeche“ bot dazu einen idealen Rahmen. Zur Realisierung war erneut ein wochenlanger Großeinsatz erforderlich. Die Heilige Barbara wurde erstmals von der fünfzehnjährigen Paulina Lauterbach charmant dargestellt. Bereits am Freitag erfolgte vor großem Publikum die Eröffnung dieser außergewöhnlichen Veranstaltung. Die bergmännische Tradition stand dabei im Mittelpunkt. Begeistert waren die Gäste vor allem von dem stilvollen Ambiente. So präsentierten sich Stände und Buden in der

Grubenzimmerung der ehemaligen Bergwerksstollen mit Stempel und Kappen. Dies verlieh der Bergweihnacht eine besondere Atmosphäre. Neben den vielen Bastelarbeiten waren vor allem Köstlichkeiten gefragt. Und die Hobbykünstler hatten sich wieder mächtig ins Zeug gelegt.

Ebenfalls fand Selbstgemachtes aus Omas Rezepten reißend Absatz. Musikalisch eröffneten Reinhold Müller und Detlev Heublein die „Bergweihnacht“. Zur Freude der Besucher erschien die heilige Barbara, flankiert vom Nikolaus (Michael Hohenadel). Mit einem Gedicht zum Leidensweg der Märtyrerin wurde dem Auftritt eine besondere Note verliehen. Der Vorsitzende des Fördervereins Bergbaugeschichte, Gerwin Eid-



Eröffnung der Stockheimer Bergweihnacht. Von links: Bürgermeister Rainer Detsch, die heilige Barbara (Paulina Lauterbach), Michael Hohenadel als Nikolaus sowie Vorsitzender Gerwin Eidloth.)

loth, würdigte vor allem die Unterstützung durch Ludwig Brauer, Willi Uhl und Harry Bernschneider. Eine weitere Anerkennung galt der Familie Anja und Bernd Förtsch für die Zurverfügungstellung des Platzes. Bürgermeister Rainer Detsch hob in seinem Grußwort die Initiative des Fördervereins hervor. Insbesondere lobte er die ideenreiche Konzeption der Bergweihnacht. Sie stelle eine Bereicherung dar und sei ein wichtiger Baustein im dörflichen Leben. So sei die Bergweihnacht neben der Barbarafeier zu einem weiteren Markenzeichen Stockheims geworden. Am Freitag wurde dann noch in unmittelbarer

Nähe des Festplatzes ein Adventsfenster geöffnet.

Am Samstag und Sonntag starteten die Kinder mit einem Laternenzug vom Festplatz zum Bergwerksstollen des Knappenvereins, wo sie gebannt den Weihnachtsgeschichten von Gudrun Hergenröther lauschten. Nach Einbruch der Dunkelheit zog die große Kirchenparade mit Bergmannslampen und Fackeln, begleitet von der Bergmannskapelle, anlässlich der Barbarafeier von der Grube St. Katharina am Weihnachtsmarkt vorbei in das Gotteshaus St. Wolfgang.

Text und Bild: Gerd Fleischmann



Planung und Durchführung von

- Maurerarbeiten • Betonarbeiten
- Putzarbeiten • Pflasterarbeiten
- Trockenbau • Gebäudesanierung
- Kanalsanierung

Michael Haderlein · Bergwerksstr. 44 · 96342 Stockheim  
Tel. 09265-5336 · Fax 09265-807783 · Mobil 0170-6732784

## Stockheimer INFOBLATT

### Erscheinungen 2023

	Annahmeschluss	Erscheinungstermin		Annahmeschluss	Erscheinungstermin
Februar	18.01.2023	01.02.2023	August	12.07.2023	26.07.2023
März	15.02.2023	01.03.2023	September	07.08.2023	30.08.2023
April	15.03.2023	29.03.2023	Oktober	13.09.2023	27.09.2023
Mai	12.04.2023	26.04.2023	November	18.10.2023	02.11.2023
Juni	17.05.2023	31.05.2023	Dezember	15.11.2023	29.11.2023
Juli	14.06.2023	28.06.2023	Januar 2024	13.12.2023	03.01.2024

**Kurzfristige Änderungen vorbehalten!**

**Die Erscheinungstermine finden Sie auch unter [www.setale-werbung.de](http://www.setale-werbung.de)**